



Bearb.: Mag. Ronald Müllwisch
Tel.: +43 (3172) 600-220
Fax: +43 (3172) 600-550
E-Mail: bhwz_gewerbe@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHWZ-186703/2023-4

Weiz, am 27.05.2024

Ggst.: SPAR Österreichische Warenhandels-Aktiengesellschaft
Zweigniederlassung Graz, 8055 Graz, Hafnerstraße 20;
Standort: 8212 Pischelsdorf, Pischelsdorf;
Lebensmittelmarkt - Änderung;
ÖKM - VH-Tag 17.06.2024.

Öffentliche KUNDMACHUNG

für die Verhandlung am

Montag, den 17. Juni 2024, um 09:00 Uhr.

● Treffpunkt der Verhandlungsteilnehmer:

im Gemeindeamt der Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm (8212 Pischelsdorf am Kulm, Pischelsdorf 85).

Mit Eingabe vom **18. April 2024**, hat die SPAR Österreichische Warenhandels-Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung Graz, 8055 Graz, Hafnerstraße 20, bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz die gewerberechtliche Genehmigung für die Änderung und den Betrieb des Lebensmittelmarktes, in 8212 Pischelsdorf, auf den nunmehrigen Grundstücken Nr. **810/1**, Nr. **818/7**, Nr. **818/8**, Nr. **818/11**, Nr. **818/12**, Nr. **818/13**, Nr. **818/14**, Nr. **818/15** und Nr. **818/16**, KG **Pischelsdorf**, Marktgemeinde Pischelsdorf am Kulm, beantragt.

8160 Weiz • Birkfelder Straße 28

Wir sind Montag bis Freitag von 8 bis 12:30 Uhr und in unserer Bürgerservicestelle am Dienstag und Donnerstag von 8 bis 15 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung für Sie erreichbar

<https://datenschutz.stmk.gv.at> • UID ATU37001007

Steiermärkische Bank und Sparkassen AG: IBAN AT162081512500002527 • BIC STSPAT2G

Rechtsgrundlagen: §§ 74 ff und 356 ff **Gewerbeordnung** 1994 idgF,
 §§ 40 bis 44 AVG **Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991** idgF,
 § 93 (3) **ArbeitnehmerInnenschutzgesetz** idgF.

Verhandlungsleiter:

Mag. Ronald MÜLLWISCH

bautechnischer Amtssachverständiger:
 maschinentechnischer Amtssachverständiger:
 schallschutztechnischer Amtssachverständiger:

Ing. Hubert MAIER
DI Erich RAUCH
Ing. Dietmar SAUER

Hinweise:

Sie können an dieser Verhandlung teilnehmen, eine Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht.

Zweck der Verhandlung ist es, festzustellen, ob und in welcher Form das vom Antragsteller eingereichte Projekt behördlich genehmigt wird.

Wenn sie glauben, durch dieses Projekt in einem Ihrer geschützten **Nachbarrechte** beeinträchtigt zu sein, ist es für Sie wichtig, dass Sie rechtzeitig Ihre **Einwendungen** dagegen erheben.

Nachbarrechte sind:

- Schutz des Lebens und der Gesundheit
- Schutz des Eigentumes
- Schutz vor unzumutbaren Belästigungen (z. B. durch Lärm, Schadstoffe,

Einwendungen müssen entweder bei der Augenscheinsverhandlung mündlich erhoben werden, oder müssen, wenn sie schriftlich verfasst werden, spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz einlangen.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich in der mündlichen Verhandlung nachträgliche Einwendungen nicht vorbehalten können (§ 42 AVG. 1991).

Wenn Sie keine Einwände erheben, erlangen Sie im gewerbebehördlichen Verfahren keine Parteistellung.

Sie können sich in diesem Verfahren auch vertreten lassen. Ihr **Vertreter** muss dazu von Ihnen **bevollmächtigt** werden.

Das ist nicht erforderlich bei:

⇒ Rechtsanwälten und Notaren,

⇒ amtsbekannten Familienmitgliedern oder Mitarbeitern.

Bitte bringen Sie Ihre Kundmachung als Nachweis mit.

In die Projektunterlagen kann bis zum Tag vor der Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz Einsicht genommen werden (Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.30 Uhr).

Der Bezirkshauptmann i. V.

Mag. Ronald Müllwisch
(elektronisch gefertigt)